

Protokoll 05/2009 der IG vom 25.05.09

Ltg. Dr. Schmietendof

Als zentrales Thema stand der Entwurf des Stadtarchives für eine ehrenamtliche Foto-Tätigkeit von IG-Mitgliedern. Frau Dr. Ballerstedt und Frau Buchholz gaben einen Einblick in ihre Foto-Bestands-Arbeit:

- * vorhanden ab 2005 : 25.000 schon digitalisierte Fotos = 80 % des Gesamtbestandes vom Hochbauamt, sowie Ankäufe, wie von Hr. Biscan. Öffentliche Nutzung nur gegen Gebühr.
- * kein eigener Fotograf, Fotostelle des Stadtplanungsamtes und deren Bestand wird genutzt.
- * vom Amt 13 / Öffentlichkeitsarbeit und anderen Ämtern kommen spontan Fotos nach eigenem Ermessen.
- * keine Belieferung mit Fotos durch die Tagespresse
- * keine Stelle für einen Foto-Chronisten
- * Stadtarchiv hat großes Interesse u.a. für Fotos zum Rückbau in den Stadtteilen.
- * keine Honorierung möglich
- * 2 ehrenamtlich Tätige unterstützen das Stadtarchiv.
- * Die Führung eines Langzeit-Fotoarchiv ist technisch noch nicht geklärt.

Zur Unkostendeckung des ehrenamtlich Hobby-Fotografen sollte geprüft werden

- * über Stadtplanungsamt oder andere Ämter können Vorschläge für 1-€-Jobber gemacht werden.
- * Die Stadt verfügt nicht mehr über ABM's
- * Kontakt zum Kulturamt / Wirtschaft Hr. Scheidemann / AQB aufnehmen, da es sich ja um Bewahrung historischen Kulturguts handelt.
- * ist Heimarbeitsplatz möglich ?
- * Wegen kommunaler Regelungen kann als Gegenleistung nur eine kostenlose Einsicht in Archiv-Material geboten werden.

Der Entwurf der Vereinbarung wurde durchgesprochen. Seitens der IG wurde angesprochen:

- * wer gibt Auftrag für Motiv-Wahl (oder nach eigener Entscheidung als Angebot ?)
- * was ist archivwürdig, wer entscheidet
- * welche digitale Bild-Auflösung soll erfolgen
- * der Autor gibt trotz Aufwand alle Rechte ab
- * Übertragung der Rechte auf Dritte konkretisieren
- * Internet-Veröffentlichungen, wer veranlaßt, wie Kopierschutz
- * wie sieht es für den Auftragnehmer aus mit Versicherung über KSA,
- * wer gibt Auftrag oder Hinweis auf Teilnahme an ausgewählten Veranstaltungen der Stadt, ist dies seitens der Stadt immer gewünscht, da auch Profi-Reporter vor Ort sind, gibt es einen Ausweis / Bestätigung von der Stadt.

Wegen noch offener Fragen auch zur Personalie des Auftragnehmers ist noch Beratungsbedarf vorhanden.

Werner Mechler von der IG zeigte Interesse als Foto-Chronist, möchte aber eine Unkostenerstattung geklärt wissen.

Auf der nächsten IG-Beratung soll weiter die Vereinbarung beraten werden.

sonstiges:

Für den Festungstag am 21.6.09 hat G. Sommerfeldt einen Kurz-Beamer-Vortrag vorbereitet „Die Reste der Feste“, das auch ein Werbe-Dia für die IG / URANIA enthält.

gez. G. Sommerfeldt